

STEAG New Energies

## Energiezentrale für Ford

**[15.04.2016] STEAG New Energies hat einen langfristigen Versorgungsvertrag mit Ford vereinbart. Im Werk des Autobauers in Saarlouis installiert der Energiedienstleister fünf Blockheizkraftwerke.**

Die dezentrale Versorgung des Ford-Werks in Saarlouis mit Strom und Wärme soll optimiert werden. Dazu hat der Autobauer gemeinsam mit STEAG New Energies ein Energiekonzept entwickelt. Wie der Energiedienstleister jetzt mitteilt, sollen zukünftig fünf Blockheizkraftwerke (BHKW) Energie für das Werk produzieren. Die Anlagen haben eine Gesamtleistung von 20 Megawatt Heizwärme und 22 Megawatt elektrischer Energie. STEAG New Energies übernimmt laut der Meldung bei dem Projekt nicht nur die Planung, den Bau und die Finanzierung der Energieversorgung, auch die Betriebsführung und Überwachung der Anlagen erfolgen ferngesteuert über die Zentralstation des Unternehmens in Saarlouis. Die neue Energiezentrale des Ford-Werks soll Ende 2016 in Betrieb genommen werden, das Investitionsvolumen liege bei über 20 Millionen Euro. Mit der neu konzipierten Anlage kann Ford nach Angaben von STEAG den CO<sub>2</sub>-Ausstoß am Standort Saarlouis um rund 20 Prozent reduzieren und auch die Energiekosten erheblich senken.

(al)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, STEAG New Energies, Energiedienstleistungen, Ford